Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, „Pandora“ bedankt sich bei Ihnen für den Kauf des Produkts „Pandora Camper Mini“

Pandora Camper Mini – ist ein Telemetrisches-Sicherheits- und Servicegerät, das für die Installation an einem Fahrzeug mit einer 12-V-Bordspannung ausgelegt ist. Es handelt sich um eine komplexe technische Lösung, die einzigartige und moderne technologische Software- und Hardwarelösungen umfasst.

Dieses Produkt ist das Ergebnis der Arbeit einer Gruppe hochqualifizierter Russischer Ingenieure und umfasst viele einzigartige und moderne technische, technologische sowie Software- und Hardwarelösungen. Bei der Entwicklung des Produkts wurde die modernste Elementbasis von der weltweit besten Hersteller elektronischer Komponenten eingesetzt.

Pandora Camper Mini verfügt über einen kryptografisch sicheren Autorisierungscode mit einem einzigartigen Dialogalgorithmus und einem individuellen 128-Bit-Verschlüsselungsschlüssel auf jedem Gerät. Wir garantieren 100% Schutz vor elektronischem Hacking für den gesamten Betriebszeitraum.

Das System ist für Ihre Bequemlichkeit gebaut: Ergonomie und Zuverlässigkeit, höchste Sicherheits- und Service-Eigenschaften; 3 Jahre absolute Herstellergarantie; Service-Unterstützung; operative Unterstützung bei der Lösung neu auftretender Problemen im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Installation des Systems, bereitgestellt durch den Online-Unterstützungsdienst.

WARNUNG! Es wird dringend empfohlen, das System von einem professionellen Automechaniker installieren zu lassen. Jeder Installateur von Autoelektronik sollte in der Lage sein, das System mithilfe des in diesem Handbuch beschriebenen Installationsschemas und der Alarm-Studio-Software zu installieren. Die meisten Funktionen hängen stark von einer kompetenten Installation ab. Unsere Systeme werden gründlich auf Qualität getestet. Wenn also eine Funktion nicht das erwartete Ergebnis liefert, liegt das Problem höchstwahrscheinlich in einer unsachgemässen Installation.

! Dieses Gerät hat eine begrenzte Widerstandsfähigkeit gegen äussere Faktoren und ist für den Betrieb bei Umgebungstemperaturen von -40°C bis + 85°C ausgelegt. Alle Komponenten des Sicherheitssystems, die im Umfang enthalten sind, dürfen nur im Fahrerraum verbaut werden. Die Basiseinheit, die Funk-Fernbedienung und der Transponder erfüllen die Schutzklasse IP40 gegen Wasser

Unsere Webseite: www.pandorainfo.com
Kundendienst: support@pandorainfo.com

Das Produkt entspricht der elektromagnetischen Verträglichkeit
Directive EMC 2004/108/EC und R/TTE Directive 1999/5/EC

Inhaltsverzeichnis:

1. Allgemeine Informationen 4
- Lieferumfang 4
- Einführung 4
- PIN Code des Systems 6
- Individuelle Inhaberkarte 6
- „Valet" Taste 7
- Anordnung der Systemelementen 7
- Basiseinheit des Systems 8
- Informationssignale des Systems 10

2. Funktionen und Modi 12
- Sicherheitsmodus 12
- Sicherheitszonen 12
- Fern- und automatischer Motorstart 13
- „Stay Home" Modus 14
- Slave Modus 15
- Geräte und Funktionen der Benutzerautorisierung
- Überprüfen der Anzahl der gekoppelten Geräten 17

3. Fernbedienung D-035 18
- Einschalten/Abschalten 17
- Der Zweck der LED-Anzeigen 17
- Aufladen der Fernbedienung 17
- Piktogramme 20
- Schnellzugriffsfunktionen 21

4. Transponder 22
- Funktionen der Tasten 22
- Leuchtanzeige der SEND-LED 23
- Austausch der Batterie 23
- Aktualisierung der Firmware 24

5. Steuerung des Systems über Mobilgerät 25
- Änderung der Einstellungen über Telefon 28

6. Online Service und Mobile Anwendung 30

7. Systemverwaltung 33
- Das System aktivieren 33
- Aktivierung des „Stay home" – Modus 34
- Das System deaktivieren 35
- Verriegeln / Entriegeln der Türen bei eingeschalteter Zündung 36
- Autosuchfunktion 37
- „Panik"-Modus 37
- Fernstart des Motors 37
- Wartungsbetrieb (Wartung) 39

8. Notfall-Steuerung des Systems 41
- Notfall-Entschärfung des Systems 42
- Notsteuerung der Anti-Hi-Jack-Funktionen 42

9. Zusätzliche Geräte 44

10. Garantieverpflichtungen 46
- Installationszertifikat 47
- Abnahmeprotokoll 48
- Garantieschein 48

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Lieferumfang

1.	Fernbedienung	1 St.
2.	Transponder	1 St.
3.	Individuelle Inhaberkarte	1 St.
4.	„Valet" Taste	1 St.
5.	Beeper (kleiner Schallmelder)	1 St.
6.	Basiseinheit	1 St.
7.	Sperrelais	1 St.
8.	Türsensor DMS-100BT	2 St.
9.	Außen-Temperatursensor	1 St.
10.	Befestigungssatz	1 St.
11.	Piezo-Sirene PS-330	1 St.
12.	Bedienungsanleitung	1 St.
13.	Schaltplan	1 St.
14.	Verpackung	1 St.

! Der Hersteller behält sich das Recht vor, Veränderungen in der Verpackung und im Design der Produkte jederzeit durchzuführen, um ihre technologischen und betrieblichen Parameter ohne vorherige Benachrichtigung des Verbrauchers zu verbessern.

Einführung

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten !

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Montage, Inbetriebnahme und Bedienung. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung!

! Das Symbol mit dem Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.

! Das System ist ein komplexes technisches Produkt, das zur Überwachung eines Objekts dient und von Fachpersonal fachgerecht installiert, konfiguriert und gewartet werden muss.

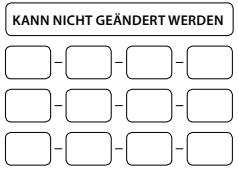
! Das System beinhaltet einen «individuellen Inhaberkarte». Unter einer Schutzschicht, die nur für den Inhaber des Systems bestimmt ist. Wir empfehlen, die Unversehrtheit der Schutzbeschichtung nach Abschluss der Arbeiten sicherzustellen. Wenn die Schutzschicht der Karte vom Installer entfernt (beschädigt) wurde, wird das System vom Mitarbeiter neu installiert. Lesen Sie vor dem Entfernen der Schutzschicht unbedingt die Beschreibung des Abschnitts «individuelle Inhaberkarte».

! Das System kann mit einer Mobil-Applikation arbeiten. Dazu müssen Sie: ein Konto erstellen, das System dem Konto hinzufügen, das Mobilgerät im Systemspeicher aufnehmen. Die Beratung über die Mobil-Applikation sollte von einem Spezialisten durchgeführt werden, der das System installiert hat.

! Nach Abschluss der Installation:
• Stellen Sie sicher, dass die Abschnitte „Installationszertifikat", „Abnahmeprotokoll" und „Garantieschein" ausgefüllt sind. In Garantiefällen oder bei den Kontakten mit dem Support können ausgefüllte Dokumente erforderlich sein.
• Stellen Sie sicher, dass das System betriebsbereit ist und die Funktionen in Anwesenheit eines Spezialisten ausgeführt werden.
• Wir empfehlen, die Leistung der implementierten Funktionen gegenüber jeder Beschreibung im Abschnitt „Steuerung"- eine Anmerkung zur Leistung.
• Fragen Sie den Fachmann die Anordnung der Systemblöcke auf der Skizze zu markieren. Das Info kann für Diagnose/Konfiguration oder Notabschalt des Systems erforderlich sein.
• Um den Systemschutz zu verbessern, empfehlen wir nach der Installation dringend den Serien Wert des Service-PIN-Codes (1-1-1-1) zu ändern. Die Beratung zur Änderung des «Service-PIN-Codes» wird von einem Fachmann durchgeführt, der das System installiert hat.
Notieren oder merken Sie sich die neue «Service-PIN-Code"
• Um den Schutz des Systems zu verbessern, empfehlen wir nach der Installation dringend, den Serien- Wert des „Gast-PIN-Codes"manuell zu ändern (siehe Abschnitt „Einstellungen via Mobiltelefon ändern -> 5 * Zusatzfunktionen einstellen -> 1 * Gast-PIN-Code ändern").
Notieren oder merken Sie sich die neue « Gast-PIN-Code"
• Bei der Implementierung der Funktionen der Wegfahrsperre:
Notieren oder merken Sie sich den neuen « PIN-Code der Wegfahrsperre "
Markieren Sie die Eingabetaste (Taste / Hebel / Pedal) des «Wegfahrsperren-Codes» im Abschnitt «Anordnung der Systemelementen».

PIN Code des Systems

„Geheim-PIN-Code“
(steht auf der individuellen Inhaberkarte)
Service-PIN-Code
(Standardwert ist 1-1-1-1)
Gast-PIN-Code
(Standardwert ist 1-2-3-4)
PIN-Code der Wegfahrsperre
(wird für die Validator-Funktion (Pin-to-Drive) verwendet)



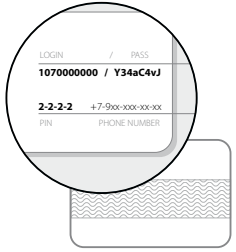
! Es wird empfohlen, die geänderten oder erstellten Werte aller PIN-Codes aufzuschreiben. Beseitigen Sie den Zugriff Dritter auf diese Informationen.

Individuelle Inhaberkarte

! Entfernen Sie die Schutzschicht vorsichtig, verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um die unter der Schutzschicht versteckten Informationen zu beschädigen. Beseitigen Sie die Möglichkeit des Zugriffs auf die Karte der Dritter. Die Informationen auf einer individuellen Karte sind einzigartig und können bei Verlust oder Beschädigung nicht wiederhergestellt oder geändert werden.

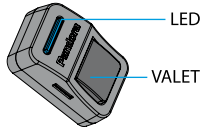
„Individuelle Inhaberkarte «- eine Plastikkarte mit persönlichen Informationen des gesamten Geräts unter einer Schutzschicht:

- **PIN -** «Geheim PIN» besteht aus vier Zahlen. Erforderlich, um die Schutzsmodus- und Wegfahrsperrenfunktionen zu deaktivieren. Es kann als alternativer Code zum Eintritt in das Programmiermenüs verwendet werden.
- **LOGIN** - enthält zehn Ziffern, die zum Hinzufügen eines Geräts zum Internetdienst und zu Mobilapplikation erforderlich sind. Der Login kann nicht geändert oder wiederhergestellt werden.
- **PASS** - Enthält acht Zeichen (kann aus Zahlen bestehen, lateinische Groß- und Kleinbuchstaben). Sie ist erforderlich, um das Gerät zum Internetdienst und Mobilapplikationen hinzuzufügen. Passwort kann nicht geändert oder wiederhergestellt werden.
- **Telefonnummer des Systems** - die Telefonnummer der mitgelieferten SIM-Karte. Beim Austauschen der SIM-Karte wird diese Nummer bei der Arbeit mit dem System nicht verwendet.

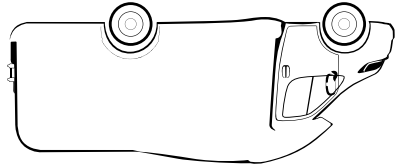


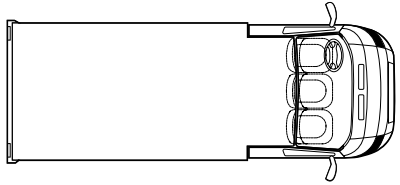
„Valet“ Taste

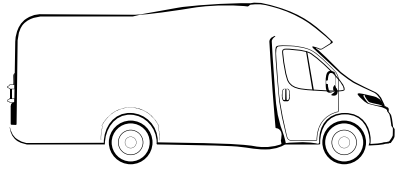
Die externe „VALET“ -Taste mit der eingebauten dreifarbigen (rot/grün/orange) Leuchtanzeige „LED“ befindet sich im Autoinnenraum (siehe Abschnitt „Anordnung der Systemelementen“). Erforderlich für die Systemprogrammierung, die Steuerung des Schutzmoduses und der Wegfahrsperre.

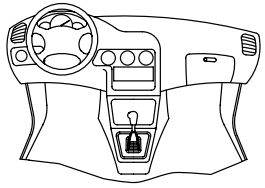


Anordnung der Systemelementen









1. Externe Valet-Taste (via CAN)



2. Taste für Wegfahrsperre-PIN
3. Stromkreis wird blockiert
4. Basiseinheit
5. DMS-100BT
6.
7.

!WARNUNG! DMS-100BT-SENSOREN AUS DEM SATZ SIND BEREITS MIT DER BASISEINHEIT GEKOPPELT. JE NACH INSTALLATIONSORT KÖNNEN SIE DIE STANDARDLOGIK DER ALARMZONEN IN ALARMSTUDIO ODER PANDORA SPECIALIST ÄNDERN: «ERWEITERTE EINSTELLUNGEN» - „EIN- UND AUSGÄNGE“ - »EINGANGSEINSTELLUNGEN». FÜLLEN SIE DIE TABELLE MIT DER AKTUELLE LOGIK EIN:

DMS1 Fenster	DMS6
DMS2 Fenster	DMS7
DMS3	DMS8
DMS4	DMS9
DMS5	DMS10

Basiseinheit des Systems

Eingebautes GSM-Modem (2G/3G/4G LTE) Bietet eine Verbindung zu unserem Onlinedienst pandora-on.com und mobilen Anwendungen (Pandora Connect) und ermöglicht die Steuerung des Systems per Telefon mithilfe von DTMF-Befehlen, Sprach- und SMS-Benachrichtigungen, automatischer Datums- und Zeiterkennung. Das Modem arbeitet in einem Mobilfunknetz mit dem eingebauten SIM-Chip oder / und einer Nano-SIM.

Eingebaute SIM-Chip - ist ein integrierter SIM-Karten-Chip, der für die Arbeit mit dem eingebauten GSM-Modem verwendet wurde. Der eingebaute SIM-Chip hat einen Tarifplan für Russland (Telefonnummer steht auf der «persönlichen Karte des Besitzers»).

Der eingebaute nano-SIM-Karten-Slot wird für die SIM-Karte des Besitzers (Nano-SIM) verwendet. Wenn sowohl der SIM-Chip als auch die SIM-Karte im System verwendet werden, gibt es eine Funktion, mit der automatisch zwischen dem SIM-Chip und der SIM-Karte gewechselt werden kann, wenn keine Internetverbindung besteht.

! FÜR DEN AUTOMATISCHEN MODUS MUSS EINE ZUSÄTZLICHE SIM-KARTE IM NANO-SIM-SLOT INSTALLIERT WERDEN.

Der eingebaute GPS / GLONASS-Empfänger dient zur Bestimmung des aktuellen Standorts und zur automatischen Bestimmung von Datum und Uhrzeit der UTS.

2,4-GHz-Funkkanal, Bluetooth 5.0-Protokoll (BT5.0) - unterstützt bis zu 14 zusätzliche Bluetooth-Geräte (siehe Abschnitt „Zusätzliche Geräte“), einschließlich eines Mobiltelefons.

Der eingebaute 3D-Beschleunigungsmesser wird verwendet, um Stöße / Bewegungen / Neigungen einschließlich 2 separater Zonen des Stoßsensors (Alarm und Warnung) zu erkennen. Das System ermöglicht die Einstellung der Empfindlichkeit jeder Zone, die Verwendung von Daten vom Beschleunigungsmesser zum Blockieren des Motors und zum Schließen der Zentralverriegelung bei Bewegung.

Temperaturbestimmung - Mit Temperatursensoren kann das System die Temperatur verschiedener Zonen messen, um diese Informationen an die Fernbedienung oder mobile Apps zu senden. Folgende Zonen stehen zur Verfügung: Innentemperatur - eingebauter Sensor des Hauptgeräts, Motortemperatur - externer Temperatursensor (siehe „Systemeinstellung“), Außentemperatur - digitales Fahrzeugprotokoll *

Mit der Systemeinstellung können Sie den Sensor verschiedenen Zonen zuweisen und Informationen von externen Zusatzgeräten (PS-331BT, CIM-03 BT, DMS-100 BT) verwenden. Automatische Motor- oder Motorvorwärmer starten und stoppen nach Temperatur.

Die integrierte digitale 2xCAN - Schnittstelle ermöglicht es dem System, Status- und Ausführungsbefehle über digitale Busse zu lesen.

Eingebauter digitaler IMMO-KEY port- und Wegfahrsperren-Bypass * - Hardware- und Software-Algorithmen mit dem speziellen Pandora CLONE-Server ermöglichen es dem System, Original-Wegfahrsperren für automatische und ferngesteuerte Motorstarts zu umgehen. Dieser Anschluss kann auch zur Steuerung von Webasto Thermo Top Evo Eberspacher Hydronic / 2-Heizungen verwendet werden.

Eingebauter Micro-USB-Anschluss - Aktualisierung und Konfiguration des Systems mithilfe eines PCs und Pandora AlarmStudio.

! *WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF LOADER.PANDORAINFO.COM

Informationssignale des Systems

LED-ANZEIGESIGNALE	
SIGNALE	BESCHREIBUNG
DAS SYSTEM IST SCHARFGESCHALTET	
Rote kurze Blink	Das System ist scharfgeschaltet
Grüne kurze Blink	Das System ist scharfgeschaltet (Transponder ist im Funkbereich)
Häufige rote Blink	Das System im Alarmmodus
DAS SYSTEM IST ENTSCHÄRFT	
Anzeige ist aus	Das System ist entschärft
Leuchtet rot	Das System bereitet die automatische oder verzögerte Scharfschaltung vor
Leuchtet grün (Bei eingeschalteten Zündung)	Das System ist in Wartungsmodus
Grüne Blink (Bei eingeschalteten Zündung)	Anzeige der Anzahl der registrierten Transponders
Rote Blink (Bei eingeschalteten Zündung)	Anzeige der Anzahl der registrierten Mobilgeräten
EINGABE DER „GEHEIM PIN-CODE“ ODER „SERVICE PIN-CODE“	
Orange Blink	Bestätigung des Drückens der „Valet“-Taste
Kurze rote Blink	Bestätigung der „PIN-Code“-Eingabe
Rot und grün aufblitzt	Richtige Eingabe der PIN-Code

TON UND LICHTSIGNALISIERUNG	
SIGNALE (Ton / Licht)	BESCHREIBUNG
1x /1x	Aktivieren
2x /2x	Deaktivieren
5x /5x	Suche nach Fahrzeug
30 Sek. /30 Sek.	Alarm, PANIC - Modus
3x /1x	Die Warnstufe eines Sensors wird ausgelöst
4x /4x	Signal wurde ausgelöst, wenn die Deaktivierung aktiviert wurde / das Parklicht nicht ausgeschaltet wurde / Benachrichtigung / Signal wird ausgelöst, wenn die Aktivierung aktiviert wurde
25 Sek. /25 Sek.	Motorblockierwarnung im Anti-Hi-Jack-Modus

SERVICE-SIGNALMELDER	
SIGNAL	BESCHREIBUNG
1 Tonsignal	Servicemodus aktivieren
2 Tonsignale	Servicemodus deaktivieren
1 Tonsignal	Richtige Eingabe der „PIN-Code der Wegfahrsperre“
3 Tonsignale/3 mal	Schwache Batterie (Akku in Transponder)
4 Tonsignale / 4 mal	Abwesenheit eines Autorisierungsgeräts beim Einschalten der Zündung
Häufige Signale	Motorblockierwarnung

2. FUNKTIONEN UND MODI

Sicherheitsmodus

Wenn der Schutzmodus aktiviert ist, erfolgt **1x Ton** und **1x Lichtbenachrichtigung**, sowie die Kontrolle der Transportzonen mit Unterteilung in den Bedienebenen:

„Warnmodus" - Dieser Modus wird aktiviert, wenn der Stoßsensor oder ein zusätzlicher Sensor leicht getroffen werden, begleitet von **1x Licht** und **3x Signaltönen**;

- „Alarmmodus" - wird aktiviert, wenn ein Sensor oder eine der Sicherheitszonen ausgelöst wird, begleitet von **30 Sekunden Licht** und **30 Sekunden Signaltönen**. Die Alarmsignale können durch einen Aktivierungs- oder Deaktivierungsbefehl gelöscht werden.

Wenn eine der Sicherheitszonen ausgelöst wird, wird das System:

- zeichnet dieses Ereignis in seinem nichtflüchtigen Speicher auf;
- aktiviert den Alarm- oder Warnmodus;
- informiert einen Eigentümer mit allen verfügbaren Mitteln;
- blockiert den Motor (entsprechend den implementierten Einstellungen und der Weise der Verbindung).

Wenn beim Scharfschalten die überwachte (e) Zonen sich im geöffneten Zustand befinden, gibt die Basiseinheit des Systems **4x Akustische** Warnsignale aus und **4x Blinken** bei der Übertragung von Warnung-Benachrichtigungen in diesem Bereich.

Wenn ein geschützter Bereich ausfällt, wird der Bereich von der Basiseinheit des Systems vorübergehend deaktiviert. Wenn der Reed-Magnetschalter mehr als 9 Mahl hintereinander ausgelöst ist wird er bis zur nächsten Scharfschaltung deaktiviert. Der Stoß- / Neigungs- / Bewegungssensor ist für 15 Sekunden zeitweilig deaktiviert, wenn er mehr als dreimal hintereinander ausgelöst wurde.

Wenn das System entschärft ist, werden **2x Warntöne** und **2x Lichtbenachrichtigungen ausgegeben,** die Motorsperre wird deaktiviert (wenn die Wegfahrsperre und die zusätzliche Sperren nicht aktiviert wurden). Wenn bei scharfgeschalteten System ein Alarmereignis aufgetreten ist (mit Ausnahme der Warnstufe), wird die Basiseinheit des Systems im Moment des Unscharfschalten **4x Warnsignale** und **4x Blinken** mit Übertragung der Benachrichtigung über diese Zone ausgeben. Das System zeigt weiterhin alle Zonen an, wenn es deaktiviert ist, aber die Informationen werden nicht im Speicher gespeichert.

Sicherheitszonen

- Autoinnenraum-Temperatur (Kontrolle)
- Motorentemperatur (Kontrolle)
- Umgebungstemperatur (Kontrolle)
- Bordspannung (Kontrolle)
- Motorbetrieb-RPM (Kontrolle)
- Standheizung (Kontrolle)
- Brennstoff (Kontrolle)
- Die Position «Parken (Automatikgetriebe) / Handbremse (Handschaltgetriebe)»
- Standlicht ist nicht ausgeschaltet "Benachrichtigung" (Kontrolle)
- Auslösung des Schocksensors (Sicherheitszonen - Alarm / Warnzone)
- Auslösung des Bewegungssensors (Sicherheitszonen -Alarmzone)
- Auslösung des Neigungssensors (Sicherheitszonen -Alarmzone)
- OE Status der werksseitigen Alarm via CAN, zusätzlicher Sensor (Status, Sicherheitszonen – Alarm/ Warnzone)
- Zündungseinschalten (Status, Sicherheitszonen -Alarmzone)
- Vordertüren öffnen (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Seitentüren öffnen (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Öffnen von Wohnmobilfenstern (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Öffnen von Camper-Schiebedächern (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Öffnen von Kofferraum (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Öffnen von Motorhaube (Status, Sicherheitszone - Alarmstufe)
- Bremse drücken (Status, Sicherheitszonen -Alarmstufe)

! *Die Aussentemperatur ist über ein zusätzliches Gerät (siehe Abschnitt „Zusätzliche Geräte") oder über CAN-Bus-Daten (siehe loader.pandorainfo.com) verfügbar.

Fern- und automatischer Motorstart

Das System ermöglicht den Fernstart des Motors mithilfe des Befehls „Fernstart des Motors" über eine Fernbedienung, eine mobile Anwendung oder eine vorkonfigurierte automatische Motorstartfunktion. Fernstart kann verwendet werden, um Motor und Innenraum zu heizen, Batterie zu laden oder den Innenraum mit Klimaanlage zu kühlen.

Fern- und automatischer Motorstart können nur verwendet werden, wenn das System scharfgeschaltet ist. Während sich das System im Fernstartmodus befindet, führt es weiterhin alle Sicherheitsfunktionen aller Sicherheitszonen mit Ausnahme eines Stoßsensors aus (das System kann so konfiguriert werden, dass der Stoßsensor während eines Fernstarts des Motors nicht deaktiviert wird). Um dies zu kompensieren, werden die Empfindlichkeit und das Ansprechverhalten des Bewegungssensors erhöht. Wenn eine Sicherheitszone ausgelöst wird, wird der Motor sofort abgestellt und der Alarmmodus ausgelöst.

Stellen Sie bei Verwendung der Fern- und automatischen Motorstartfunktionen sicher, dass ein Fahrzeug mit einer Handbremse oder einem anderen Mittel zum Befestigen des Fahrzeugs auf einer Parkposition gesichert ist.

Ein ferngesteuerter und automatischer Motorstart bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe tritt nur auf, wenn ein Wählhebel des Getriebes in der Position «P» belassen wurde.

Wenn ein Auto über ein Schaltgetriebe verfügt, erfolgt ein Fernstart oder ein automatischer Start nur, wenn beim Scharfschalten des Fahrzeugs das programmneutrale Verfahren befolgt wurde.

EIN BEISPIEL DES NETURALEN VERFAHRENS DES PROGRAMMS

1. Bei laufendem Motor das Fahrzeug mit der Handbremse befestigen und den Schalthebel in die neutrale Position bringen. Die programmneutrale Prozedur wird automatisch eingeschaltet (standardmäßig Systemeinstellungen).
2. Drehen Sie den Schlüssel im Zündschloss in die Position AUS (der Motor sollte noch laufen) und ziehen Sie ihn aus dem Schloss (überspringen Sie diesen Schritt für Fahrzeuge mit einer Start / Stopp-Taste).
3. Verlassen Sie das Auto und schließen Sie die Türen.
4. Schalten Sie das System ein - der Motor wird abgestellt. Jetzt ist das System bereit, einen Fern und automatischen Motorstart durchzuführen.

Automatischer Start

Das System ermöglicht die Konfiguration der automatischen Start- und Stoppbedingungen des Motors. Automatische Starts können mit einer Fernbedienung oder einer mobilen Anwendung konfiguriert werden. Für den automatischen Motorstart können folgende Bedingungen festgelegt werden: Zeitplan, Zeitraum, Motortemperatur, Spannung. Der Motor wird nach einer bestimmten Zeit oder wenn die Motortemperatur einen bestimmten Wert erreicht, automatisch abgestellt. Der Motor kann auch durch einen Benutzerbefehl gestoppt werden.

! Das automatische Starten und Stoppen des Motors nach Temperatur ist nur verfügbar, wenn ein Temperatursensor angeschlossen ist. Fern- und automatische Motorstarts sind nicht verfügbar, wenn der Kofferraum geöffnet ist.

„Stay Home“ Modus

Dieser Modus wird verwendet, um den Außenumfang eines Fahrzeugs während des Parkens zu steuern, wenn sich Fahrgäste im Fahrzeug befinden. In diesem Modus kann das System Ihr Fahrzeug vor dem Eindringen durch die Teile des Fahrzeugs schützen, die geöffnet werden können.

• Das System wird lautlos aktiviert, wenn Sie den Modus „Stay home“ aktivieren. Dies wird mit einem 1x Lichtsignal bestätigt. Das System steuert in diesem Modus die Sicherheitszonen des Fahrzeugs und einen zusätzlichen Gassensor (der nicht im Set enthalten ist). In diesem Modus sind integrierte

Sensoren (Schock / Neigung / Bewegung) deaktiviert. Das System wird deaktiviert, wenn Sie den Modus „Stay home“ deaktivieren. Dies wird mit 2x Ton und 1x Lichtsignalen bestätigt.

SLAVE Modus

In diesem Modus können Sie das System mithilfe des werksseitigen Fahrzeugsmittel schärfen oder entschärfen- eines Originalschlüssels, einer Taste / eines Sensors eines schlüssellosen Zugangssystems.

Der Slave-Modus kann über analoge Verbindungen oder ein digitales Protokoll eines Fahrzeugs implementiert werden.

! Dieser Modus ist für ein digitales Protokoll standardmässig deaktiviert. Weitere Informationen unter loader.pandorainfo.com. Es wird empfohlen, die Option «Verbot der Deaktivierung, wenn kein Tag vorhanden ist» zu aktivieren, um die Sicherheitsfunktionen des SLAVE-Modus zu erhöhen. Wenn dieser Modus aktiviert ist, kann das System nur deaktiviert werden, wenn sich ein Tag in der Abdeckungszone befindet oder der „geheime PIN-Code“ verwendet wird.

Geräte und Funktionen der Benutzerautorisierung

Autorisierungsgeräte

Hierbei handelt es sich um Bluetooth-Geräte, die mit dem System gekoppelt sind (Transponder, Fernbedienung D-035, Mobilgerät mit der Anwendung).

Die Geräte werden verwendet, um einen Besitzer in der Funkabdeckungszone der Basiseinheit zu erkennen, um das System zu aktivieren / deaktivieren (Freisprechmodus) und um Wegfahrsperren- oder Anti-Hi-Jack-Funktionen zu implementieren.

! Installieren Sie den Bipper, wenn Sie Autorisierungsgeräte verwenden.

HandsFree Modus (Freisprechfunktion)

Der Modus dient zum automatischen Ein- und Abschalten des Schutzmoduses, wenn der Besitzer mit einem Autorisierungsgerät vom Fahrzeug entfernt oder sich dem Fahrzeug nähert .

! Der werksseitige Modus ist deaktiviert, um ihn verwenden zu können, müssen Sie zusätzliche Einstellungen mithilfe der mobilen Applikationen oder des Programms Pandora Alarm Studio vorzunehmen. Schnellbefehle zur Steuerung des „HandsFree“Moduses für die Arbeit mit Transponder: 223* - Aktivieren Sie den Modus, um den Scharfschaltmodus zu aktivieren, 224* -Aktivieren Sie den Modus, um das Sysetm zu entschärfen, 222* - Alle Module deaktivieren.

Wegfahrsperre-Modus

Der Modus dient zur Erkennung des Besitzers mithilfe von Autorisierungsgeräten bei deaktiviertem Schutz.

Beim Einschalten der Zündung führt die Basiseinheit eine Suche nach Autorisierungsgeräten in der Funküberdeckungszone durch. Befindet sich in der Funkabdeckungszone kein

Autorisierungsgerät, blockiert das System den Motor. Die Motorblockierung erfolgt sofort oder hängt von den Systemeinstellungen ab, wenn ein Bewegungssensor eine Bewegung erkennt. Wenn ein Autorisierungsgerät in der Abdeckungszone angezeigt wird, verlässt das System den Blockierungsmodus und arbeitet im normalen Modus weiter.

! Dieser Modus ist standardmässig aktiviert. Für diesen Modus müssen zusätzliche Verbindungen hergestellt werden.

Anti-Hi-Jack-1/2 (Anti-Raubüberfall)

Der Modus soll einen Versuch zu verhindern, ein Fahrzeug zu ergreifen, wenn die Autorisierungsgeräte aus dem Funkbereich der Basiseinheit beim entschärften System verschwinden.

Anti-Hi-Jack-1 - bei der eingeschalteten Zündung kontrolliert die Basiseinheit des Systems die Anwesenheit der Autorisierungsgeräte im Funkbereich je nach Öffnen oder Schließen der Tür.

Anti-Hi-Jack-2 – bei der eingeschalteten Zündung kontrolliert die Basiseinheit des Systems ständig die Anwesenheit der Autorisierungsgeräte im Funkbereich.

Wenn sich die Autorisierungsgeräte unter den oben beschriebenen Bedingungen nicht im Funkbereich befinden, führt die Basiseinheit des Systems eine verzögerte Motorblockierung durch. Bevor der Motor blockiert wird, ertönt ein intermittierender Ton von der Sirene („Blockierung-Warning"). Am Ende der Warnsignale wird der Motor entweder sofort oder am Anfang der Bewegung blockiert, abhängig von der Weise der Sperren-Implementierung und den Systemeinstellungen. Wenn ein Autorisierungsgerät in der Abdeckungszone angezeigt wird, verlässt das System den Blockierungsmodus und arbeitet im normalen Modus weiter.

! Dieser Modus ist standardmässig deaktiviert. Dieser Modus kann nur von einem professionellen Spezialisten eingestellt werden.

Multi-Button-Wegfahrsperren-Code (pin-to-drive)

Die Wegfahrsperre mit mehreren Tasten (Pin-to-Drive) ist eine Funktion, mit der der Servicemodus und die Zeitkanäle mithilfe der Original-Fahrzeugsteuerung (Taste, Hebel oder Pedal) und eines vorprogrammierten PIN-Codes („ Wegfahrsperre PIN-Code ").

Beispiel der Funktion der Code-Wegfahrsperre:

- Schalten Sie die Zündung ein, um die Motorblockierung zu deaktivieren oder den Servicemodus zu aktivieren. Das Einschalten der Zündung ist nicht erforderlich, wenn Sie das System deaktivieren oder Zeitkanäle steuern möchten.
- Geben Sie den PIN-Code der Wegfahrsperre ein. Drücken Sie die programmierten Eingabetaste (Taste/Hebel/Pedal) so viel Male, wie die erste Ziffer des PIN-Codes und nachfolgende. Die Pausen zwischen den Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten; Eine Pause von mehr als 1 Sekunde wird vom System als das Ende der vorherigen Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten Ziffer der Wegfahrsperren-Pin aufgenommen (der Code kann 1 bis 4 Ziffern von 1 bis 9 enthalten).
- Wird der Code richtig eingegeben, gibt der „Bieper"-Tonmelder einen kurzen Biepton und das System führt die programmierte Funktion aus.

! Dieser Modus ist standardmässig deaktiviert. Dieser Modus kann nur von einem professionellen Spezialisten eingestellt werden.

Überprüfen der Anzahl der gekoppelten Geräte

Die Anzahl der gekoppelten Transponders / Mobilgeräte kann anhand der Anzahl der Blinkzeichen der LED-Anzeige überprüft werden. Die Anzahl der Transponders / Mobilgeräte kann beim Einschalten der Zündung überprüft werden (das System muss deaktiviert sein). Die Anzahl der grünen Blitze zeigt die Anzahl der gekoppelten Transponders an, ein nachfolgender roter Blitz zeigt ein gekoppeltes Mobilgerät an.

Sie können auch die Anzahl der gekoppelten Transponders / Mobilgeräte überprüfen, indem Sie den Batteriepol abnehmen und wieder aufsetzen. Das System sendet kurze Tonsignale von einer Sirene aus :

- Erste Serie der Sirenensignale – Zeigt die Anzahl der gekoppelten Transponder an.
- Das zweite lange Signal nach einer Pause von 2 Sekunden zeigt ein gekoppeltes Mobilgerät an.

3. FERNBEDIENUNG D-035

Funk-Fernbedienung – ist ein Gerät zum Steuern und Überwachen des Zustandes des Systems / des Fahrzeuges und dient dazu, den Besitzer automatisch in Modi „Wegfahrsperre/Anti-Hi-Jack/Hands-Free“ innerhalb einer Bluetooth-Verbindung zu autorisieren. Zur Vereinfachung der Benachrichtigung werden alle Ereignisse als Symbole auf dem OLED-Display und Vibro-Melodien angezeigt.

! Alle Steuerbefehle werden durch Funkkanal übergeben. Um mit einer Funk-Fernbedienung eine maximale Effizienz und Reichweite des Funkverrkehrs zu erreichen wird empfohlen die integrierte Bluetooth-Antene mit dem Finger nicht abzudecken (s. Abbildung).



- OLED – Display
- 3 Steuertasten
- Eingebaute Tonanzeige (16 Alarmmelodien)
- Eingebaute Vibro-Anzeige
- Eingebaute Lichtanzeige „Send/Alarm“
- Funkschnittstelle 2,4 GHz (Protokoll Bluetooth)
- Dialogverschlüsselung der Befehlen (AES-128 Verschlüsselung)
- Eingebautes Akku
- Eingebauter Micro-USB-Anschluss

Einschalten/Abschalten

Für Einschalten/Ausschalten der Funk-Fernbedienung drücken Sie F und halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt.

Der Zweck der LED-Anzeigen

Rote Anzeiger „Alarm“	Grüner Anzeiger „Send“
Während jeder Benachrichtigung blitzt häufig auf	Bei der Verbindung in Benachrichtigungskanal blitzt kurz auf
Ohne Verbindung blitzt kurz auf	Ohne Verbindung blitzt nicht auf

Aufladen der Fernbedienung

Auf dem Display der Funk-Fernbedienung gibt es eine Akkuladeanzeige. Es wird empfohlen, die Fernbedienung aufzuladen, wenn das Display einen niedrigen Ladestand anzeigt. Der Akku wird von einem beliebigen USB-Ladegerät mit einem Standard-Micro-USB-Kabel aufgeladen.

Piktogramme


Vorhandensein der Verbindung


Schutzstatus



Aktuelle Uhrzeit


Akkuladeanzeige



Motortemperatur



Innenraumtemperatur



Umgebungstemperatur



Batteriespannung



Brennstoffrest


Schutzfähige Zone Schocksensor (Alarmebene)


Schutzfähige Zone Schocksensor (Warnebene)


Schutzfähige Zone Zusätzlicher Sensor/Status der werksseitigen Alarm (Alarmebene)


Schutzfähige Zone Zusätzlicher Sensor (Warnebene)


Schutzfähige Zone Neigungssensor


Schutzfähige Zone Bewegungssensor


Schutzfähige Zone Zündung


Schutzfähige Zone, Türen


Schutzfähige Zone, Haube


Schutzfähige Zone, «Niederspannung»


Schutzfähige Zone, Bremspedal


Standheizungsbetriebanzeige

Schnellzugriffsfunktionen

	Das System ist entschärft		Das System ist geschärft (keine Alarmberichten)
	Zündung ist an	Zündung ist aus	
(kurz)	Die Türen schließen ohne das System zu schärfen	Scharfschalten mit akustischer Bestätigung	„Suche“-Modus – Richtungsanzeiger blinken und Tonsignale ertönen im Laufe 5 Sek.
(1 Sek.)		Aktivierung des „Stay Home“ Modus	„Suche“-Modus – blinkende Richtungsanzeiger ohne Tonsignale im Laufe 5 Sek.
(kurz)	Türen entriegeln	Türen entriegeln	Unscharf schalten mit akustischer Bestätigung
(1 Sek.)			Unscharf schalten ohne akustischer Bestätigung
F (kurz)	Einschalten des Displays der Funk-Fernbedienung		
F (1 Sek.)	Seitentür öffnen		
F (2 Sek.)	Zeitkanal ein- / ausschalten		
F (3 Sek.)	Fernbedienung ein- /ausschalten		
+ (kurz)	„Panik“-Modus		
+ F (kurz)	Scharfschaltung bei laufendem Motor mit akustischer Bestätigung	Scharfschaltung in 30 Sekunden mit akustischer Benachrichtigung	
+ F (1 Sek.)	Scharfschaltung bei laufendem Motor ohne akustische Bestätigung	Scharfschaltung in 30 Sekunden ohne akustische Benachrichtigung	

4. TRANSPONDER

Transponder ist ein Gerät zur Steuerung eines Fahrzeugs / Systems. Der Transponder wird auch als Autorisierungsgerät für die Modi „Wegfahrsperre / Anti-Hijack / Freisprech“ verwendet. Es funktioniert in der Bluetooth-Abdeckungszone. Transponder hat:

- eine Steuertaste zum Aktivieren / Deaktivieren und Aktivieren / Deaktivieren des Servicemodus;
- ein eingebauter Beschleunigungsmesser ermöglicht es dem Transponder, in den Energiesparmodus zu wechseln, wenn keine Bewegung stattfindet.

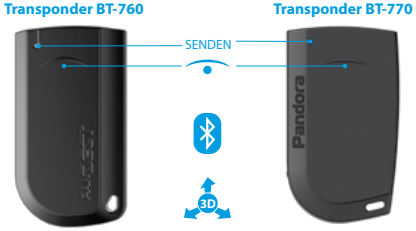
- Bluetooth 4.2 Low Energy
- Steuerung Tasten

SEND - LED-Anzeige

CR 2032 - Akku CR 2032

- Integrierte Beschleunigungssensor

Der Transponder sollte bedient werden bei Temperaturen zwischen -10 und + 40°C, IP40 Kategorie



Vermeiden Sie Feuchtigkeit auf dem Transponder. Platzieren Sie den Transponder nicht in der Nähe von Magneten oder Produkten mit selbstmagnetischen Feldern

Funktionen der Tasten

HANDLUNG	FUNKTION
- Kurz drücken bei der ausgeschalteten Zündung	Das System aktivieren/deaktivieren
- 2 Sek. drücken und haletn bei der deaktiviertem System	Änderung der Telefonnummer des Besitzers
- Bei eingeschalteter Zündung 3 Sekunden lang gedrückt halten	Servicemodus aktivieren / deaktivieren
- 6 Sekunden lang gedrückt halten	Transponder mit Basiseinheit koppeln
- 10 Sekunden lang gedrückt halten	Firmware update

Leuchtanzeige der SEND-LED

SIGNAL	BESCHREIBUNG
1 Blink	Schärfen / Entschärfen Bestätigung des Schärfens Niedriger Batteriestand (beim Einlegen einer Batterie)
2 Blinken	Bestätigung des Entschärfens
3 Blinken	Batterie ist aufgeladen (beim Einlegen einer Batterie)
Verblichen	Batterie ist entladen (beim Einlegen einer Batterie, beim Drücken der Taste)

Austausch der Batterie

Beim Ersetzen einer Batterie führen Sie die folgenden Schritte sorgfältig aus:

Transponder BT-760

Öffnen Sie vorsichtig die Abdeckung des Batteriefachs des Transponders (Abb. 1). Entnehmen Sie die entladene Batterie und legen Sie eine neue ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (Abb. 2). Das Ersetzen einer Batterie führt nicht zum Verlust von Transponder-Code-Informationen, da Autorisierungsdaten im nichtflüchtigen Speicher der MCU gespeichert werden. Schließen Sie vorsichtig die Abdeckung des Batteriefachs des Etiketts. Alle Konstruktionselemente sollten stellenweise starr verriegelt sein.

In diesem Fall kann der Transponder wie gewohnt betrieben werden.



Abb.1

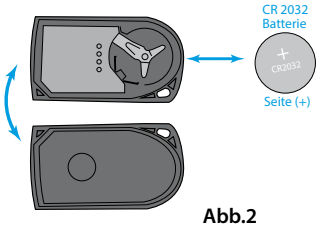


Abb.2

Transponder BT-770

- Lösen Sie die Schraube mit einem Philips PH00-Schraubendreher (Abb 1);
- Schieben Sie die Batterieabdeckung in die durch den Pfeil angegebene Richtung (Abb 2).
- Entfernen Sie die Batterie und setzen Sie eine neue Batterie mit der richtigen Polarität ein.
- Die SEND-Anzeige leuchtet 3 rote Lichter, wenn eine Qualitätsbatterie installiert ist.
- Montieren Sie das Etikett in umgekehrter Reihenfolge

Nach Abschluss des Auswechselnvorgangs können Sie den Transponder ganz normal benutzen.
Updating firmware of the tag

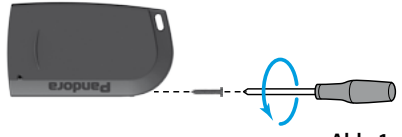


Abb. 1

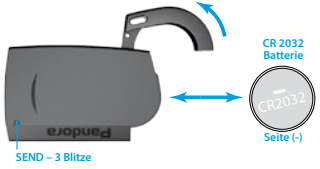


Abb. 2

Aktualisierung der Firmware

- Laden Sie die mobile App Pandora BT herunter (für Android- oder iOS-Geräte mit Bluetooth 4.0 Low Energy oder höher).
- Öffnen Sie die mobile App Pandora BT.
- Drücken Sie und halten Sie die Taste des Transponders bis zum zehnten Blitz der Anzeige «SEND» fest, und lassen Sie die Taste los.
- Wählen Sie in der mobilen App das aufgefundene Gerät aus und starten Sie die Aktualisierung: „Dateimamager"- firmware wird nur vom Android-Speicher des Smartphones installiert. „Internet"-firmware wird über eine Internetverbindung installiert.

5. STEUERUNG DES SYSTEMS ÜBER MOBILGERÄT

! Damit die GSM-Funktionen ordnungsgemäss funktionieren, muss der Besitzer den Status / das Guthaben der im System installierten SIM-Karte gemäss den Bedingungen des damit verbundenen Tarifplans des Mobilfunkbetreibers überwachen. Wenn die SIM-Karte gesperrt oder fehlerhaft ist, ist die GSM-Funktionalität der Alarmanlage nicht verfügbar.

Rufen Sie die Systemtelefonnummer an und geben Sie die Nummer des entsprechenden Befehls ein, nachdem das System antwortet.

#	Zurück zum vorherigen Menü
*	Letzte Nachricht wiederholen
1 *	Scharfschalten
0 *	Unscharfschalten
1 0 *	Stille Scharfschalten
0 0 *	Stille Unscharfschalten
1 5 9 *	Kofferraum entriegeln
9 *	Hilfe
1 5 *	«Abschlepper» - Modus
1 0 0 *	Saldo anfragen
1 2 3 *	Motor starten/ Heizung verlängern
3 2 1 *	Motor stoppen
3 3 3 *	Zusätzliche Funktionen einschalten mithilfe der F-Taste via CAN
7 5 3 *	Verbindung zum Server erzwingen
5 0 0 *	Aktuelle Koordinaten abfragen
4 5 6 *	Zusätzliche Kanale einschließen
6 5 4 *	Zusätzliche Kanale abschließen
2 5 8 *	Systeminformation
2 2 2 *	HandsFree-Modus deaktivieren
2 2 3 *	HandsFree Scharfschalten aktivieren
2 2 4 *	HandsFree-Entschärfen aktivieren
2 2 5 *	HandsFree-Entschärfen aktivieren nur mithilfe autom. Start
7 8 9 *	Aktivierung des autom. Fernmotorstartes
9 8 7 *	Deaktivierung des autom. Fernmotorstartes
2 9 7 *	Anruf beenden
5 5 1 *	Wartungsmodus aktivieren (siehe Beschreibung unten)*
5 5 2 *	Wartungsmodus deaktivieren
1 5 6 *	Motorvorwärmer einschalten
6 5 1 *	Motorvorwärmer abschalten
6 6 6 *	Aktivieren Sie die Motorblockierung
9 9 9 *	Deaktivieren Sie die Motorblockierung*
9 9 8 *	Autorisierungsgeräte deaktivieren*
8 8 8 *	Autorisierungsgeräte aktivieren*
4 2 4 *	Kraftstoffstandkalibrierung

*Nach der Eingabe des Befehls muss man vom Telefon die "geheim PIN-Code" eingeben.

DTMF-Kommandos.
Beispiel: Um einfachen Zugriff auf die Motorstartfunktion zu erhalten, erstellen Sie einen neuen Kontakt

in der Kontaktliste Ihres Telefons, nennen Sie ihn beispielsweise «Motorstart» und fügen Sie die Nummer im folgenden Format hinzu:
+ XXXXXXXXXX, 123*, 297* wo «+ XXXXXXXXXX» - die Systemtelefonnummer ist, « » - Pause ist eine Funktion des Telefons (kann als «P» angezeigt werden, siehe Anweisungen des Telefons), «123 *» - DTMF-Befehl zum Fernmotorstart, «297*» - DTMF-Befehl-Anruf beenden. Kontakt kann als Kurzwahl zu jeder der freien Tasten hinzugefügt werden. Um einen einfachen Zugriff auf die Motorstartfunktion eines anderen Telefons als des Telefons des Hauptbesitzers zu erhalten, erstellen Sie einen Kontakt im folgenden Format: ++ XXXXXXXXXX, 1234.123*, 297* wobei «1234» - Gast-PIN-Code ist.

Aktivieren/Deaktivieren des Wartungsmodus
1. Rufen Sie die Telefonnummer des Systems an. Warten Sie auf die Antwort.
2. Schalten Sie die Zündung ein. Ein Autorisierungsgerät (ein Funk-Tag, eine Fernbedienung, ein gekoppeltes Mobiltelefon mit installierter App) muss sich in der Abdeckungszone befinden. Geben Sie den „PIN-Code der Wegfahrsperre“ ein (falls der „Wegfahrsperrencode“ Funktion ist aktiviert).
3. Um das Wartungsmodus zu aktivieren geben Sie DTMF-Befehl **551*** ein - „Aktivierung des Wartungsmodus“. Nach der Eingabe des Befehls geben Sie die „geheime Pin-Code“ von der individuellen Karte des Besitzers ein.
4. Um das Wartungsmodus zu deaktivieren geben Sie DTMF-Befehl **552*** ein.

Sprachauskunft
Das System hat Sprachansagen. Drücken Sie während einer Kommunikationssitzung mit dem System **9*** («Sternchen»), und hören Sie Informationen zu den Systemverwaltungsbefehlen.
Legen Sie auf, um die Verbindung zu beenden.

Letzte Nachricht wiederholen
Um eine Nachricht während einer Kommunikationssitzung mit dem System zu wiederholen, drücken Sie die * «Sternchen».

Scharfschalten / Entschärfen
1. Rufen Sie die Systemnummer an. Warten Sie auf die Antwort.
2. Wählen Sie **1*** zum Aktivieren und 0 * zum Deaktivieren. Für stilles Aktivieren wählen Sie **10*** oder **00*** für stilles Deaktivieren.
3. Das System bestätigt das Aktivieren / Deaktivieren. Legen Sie den Hörer auf, um die Sitzung zu beenden. Aktivieren / Deaktivieren des automatischen Motorstarts Pandora-Systeme können den automatischen Motorstart sofort deaktivieren:
1. Rufen Sie die Systemnummer an und warten Sie auf die Antwort.

2. Wählen Sie **987***, um alle automatischen Motorstarts zu deaktivieren, oder **789***, um sie zu aktivieren.
3. Das System bestätigt die Ausführung des Befehls. Legen Sie den Hörer auf, um die Sitzung zu beenden. Der automatische Start kann durch Wählen von **789*** wieder aktiviert werden (alle vorherigen Einstellungen bleiben erhalten).

Aktuelle Koordinatenanfrage
1. Rufen Sie Telefonnummer des Systems an. Warten Sie die Antwort des Systems.
2. Drücken Sie die Tasten **500***
3. Das System bestätigt die Ausführung des Befehls. „Die aktuelle Koordinaten werden per SMS gesendet“ und sendet den Link mit den Koordinaten auf der Karte per SMS an Ihre Nummer.

GSM-Guthaben anfordern
1. Rufen Sie die Systemnummer an. Warten Sie auf die Antwort.
2. Wählen Sie **100***.
3. Das System bestätigt: «Kontostandinformationen werden per Textnachricht gesendet» und sendet eine Textnachricht mit Kontostandinformationen an Ihr Telefon. Legen Sie den Hörer auf, um die Sitzung zu beenden.

Abschleppwagen Modus
Für den Transport des Autos unter Beibehaltung der Sicherheitsfunktionen steht der Modus «Abschlepper» zur Verfügung. Aktivierung des Modus ist möglich nur als das System aktiviert ist. Deaktivierung erfolgt automatisch zum Zeitpunkt der Unscharfschaltung.
1. Rufen Sie Telefonnummer des Systems an. Wenn das System im „Panik“-Modus ist – nehmen Sie den Alarmanruf an.
2. Um den „Abschlepper“-Modus zu aktivieren geben Sie DTMF-Befehl **15*** ein. Das System deaktiviert die Stoss, - Bewegungs – und Neigungssensoren. Legen Sie auf, um die Verbindung zu beenden.
3. Um den Modus zu deaktivieren muss das System entschärft werden.

Motorblockierung aktivieren / deaktivieren
Sie können mithilfe einen beliebigen Telefon den Motor blockieren. Der Motor bleibt blockiert, bis der Telefonbefehl «Motor entsperren» gesendet und der «geheime PIN-Code» eingegeben wird. Diese Blockierung kann nicht mit einer Fernbedienung oder einer VALET-Taste deaktiviert werden. Rufen Sie Telefonnummer des Systems an. Warten Sie die Antwort des Systems.
1. Drücken Sie die Tasten **666*** um die Blockierung des Motors zu aktivieren oder Tasten **999*** um die Blockierung des Motors zu deaktivieren (nachdem Sie den Befehl **999*** eingegeben haben müssen Sie vom Telefon die individuelle PIN-Code eingeben, die sich auf der Inhaberkarte befindet).

! Alle andere Systembefehle werden auf dieselbe Weise eingegeben.

Änderung der Einstellungen über Mobilgerät

Umschaltung in den Einstellungsmodus

Entschärfen Sie das Fahrzeug, rufen Sie die Telefonnummer des Systems an, warten Sie auf die Antwort, schalten Sie die Zündung für 1-3 Sek. ein (aber nicht langer dan 5 Sek.), nachdem schalten Sie sie ab. Das System geht in das Modus des Einstellungsprogrammierens.

Beispiel der Nummeränderung des Systembesitzers:

1. Gehen Sie in den Systemeinstellungsmodus gemäß den oben beschriebenen Anweisungen ein;
2. Geben Sie den DTMF-Befehl 1* ein (Einstellung der Telefonnummer) und 1* (Nummer des Systembesitzers);
3. Geben Sie die neue Nummer des Besitzers im Format *XXXXXXXXXXX# („*" das System erkennt als„+");
4. Für Bestätigung muss man den Befehl 1* geben.

! Die Telefonnummer des Besitzers des Systems kann auf drei Weisen geändert werden:
1. Über ein Telefon im DTMF-Befehlseinstellungsmodus.;
2. Über den Transponder: entschärfen Sie das System, steigen Sie in das Fahrzeug ein, schalten Sie die Zündung ein, rufen Sie die Telefonnummer des Systems an, warten Sie auf eine Antwort (Wenn der Anruf nicht aus der Nummer des Besitzers erfolgt, geben Sie den GAST-PIN-Code ein. Der Serienwert des Gast- PIN CODES 1-2-3-4), wenn der Anruf nicht aus der Nummer des Besitzers erfolgt, halten Sie die Taste auf dem Transponder fest bis die LED-Anzeige 2 Mal (2 Sek.) blitzt, lassen Sie die Taste los; - das System speichert die eingehende Telefonnummer als "Hauptnummer des Besitzers" und diktiert sie. Beenden Sie den Anruf.
3. Verwenden Sie einen Computer und ein spezielles Programm Pandora Alarm Studio oder Pandora BT Anwendung.



Der Motorstart über die Temperatur ist nur verfügbar, wenn der Temperatursensor angeschlossen ist. Die Verfügbarkeit des Sensors hängt vom eingestellten System ab

6. ONLINE SERVICE UND MOBILE ANWENDUNG

Damit die GSM-Funktion ordnungsgemäß funktioniert, muss der Besitzer den Status / das Guthaben der im System installierten SIM-Karte gemäß den Bedingungen des damit verbundenen Tarifplans des Mobilfunkbetreibers überwachen. Wenn die SIM-Karte gesperrt oder fehlerhaft ist, ist die GSM-Funktionalität des Sicherheitssystems nicht verfügbar.



! Mit der Telemetriefunktion des Systems können Sie Ihr Fahrzeug über den Onlinedienst pandoraon.com oder mobile Apps - Pandora Connect - steuern.

Die Pandora Connect-Anwendungen können über einen Bluetooth-Kanal arbeiten, wenn keine Verbindung zum Server besteht. Um diese Funktionen zu erhalten, muss das Mobiltelefon mit dem System gekoppelt sein.

Bevor Sie den Onlinedienst nutzen können, müssen Sie ein Konto erstellen (Anmelden), sich bei Ihrem Konto anmelden (mit Ihrer im Registrierungsschritt erstellten E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort) und das System Ihrem Konto hinzufügen (Geben Sie Informationen von der «persönlichen Karte des Besitzers» ein.)

Anmeldung

Besuchen Sie die Webseite **pandora-on.com** oder öffnen Sie mobile Anwendung und melden Sie sich an.

https://pandora-on.com.

Pandora Connect für iOS ist verfügbar in AppStore.

Pandora Connect für Android ist in Play Market (Google Play) verfügbar.

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

! Mindestanforderungen: Android V4.4; iOS V10

Sie erstellen die Daten, um sich anzumelden: Benutzername - Ihre E-Mail, PASSWORT - ein Passwort, das bei der Registrierung eingegeben wurde. Sie erhalten eine E-Mail mit einem Bestätigungslink. Klicken Sie auf den Link, um den Registrierungsvorgang abzuschließen.

Anmeldung

Nachdem die Anmeldung fertig ist können Sie auf den Internetdienst sowohl von einem Computer aus über einen Browser als auch mithilfe der speziellen mobilen Anwendung Pandora Pro oder Pandora Online zugreifen. Zum Eingang auf die Webseite und in App verwenden Sie entsprechende Anmeldungsdaten, die bei der Anmeldung erstellt wurden.

Das System zu Ihrem Benutzerkonto hinzufügen

Das erstellte Konto kann bis zu 3 Telemetriesysteme unterstützen. Verwenden Sie die Informationen von der «persönlichen Karte des Besitzers», um das System zu Ihrem Konto hinzuzufügen.

Gehen Sie zum Fenster «Gerät hinzufügen / System hinzufügen» und geben Sie LOGIN und PASS von der «persönlichen Karte des Besitzers» ein, erstellen Sie einen Namen für Ihr Auto und klicken Sie auf «Hinzufügen».

! Entfernen Sie die Schutzschicht vorsichtig. Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände, um eine Beschädigung versteckter Informationen unter der Schutzschicht zu vermeiden.

Danach können Sie über den Onlinedienst steuern, Einstellungen ändern und Informationen über den Fahrzeugstatus erhalten.

! Die Anzahl der Ereignisse in der Geschichte ist begrenzt. Ereignisse werden mindestens einen Monat lang gespeichert

Steuerung über Bluetooth

Die Anwendungen Pandora Pro und Pandora Online können über einen Bluetooth-Kanal arbeiten, wenn keine Verbindung zum Server besteht. Mit dieser Art der Verbindung können Sie das System steuern, Statusinformationen empfangen und Ihr Mobiltelefon als Autorisierungsgerät verwenden.

Um Zugriff auf diese Funktionen zu erhalten, koppeln Sie ein mobiles Gerät im System:

I. GEHEN SIE DEN PROGRAMMIERMODUS EIN

Verwenden Sie die Taste VALET, um den „Service-PIN-Code" einzugeben (Standardwert ist 1-1-1-1). Weitere Informationen zur Codeeingabe finden Sie im Abschnitt „Steuerung des Systems im Notfall".

II. GEHEN Sie in die Programmierstufe „PAIRING A MOBILE PHONE" ein

Halten Sie nach dem Aufrufen des Programmiermodus die VALET-Taste 5 Sekunden lang gedrückt (bis zum fünften Signal der Sirene / des Piepsers). Das System wechselt in die Programmierebene „Pairing eines Mobiltelefons". Die LED-Anzeige leuchtet grün, das System ist zum Pairing bereit.

! Das zuvor gekoppelte Gerät wird nach Eingabe des Levels aus dem Systemspeicher gelöscht.

III. KOPPELN SIE EIN HANDY

Schalten Sie Bluetooth auf Ihrem Mobiltelefon ein und öffnen Sie die mobile Anwendung. Gehen Sie zu: Einstellungen -> Bluetooth-Steuerung -> Bluetooth-Gerät / Nicht angegeben (Android) »-> + (iOS) /

Hinzufügen (Android). Wählen Sie das gefundene System im Suchfenster aus. Das System und das mobile Gerät werden automatisch gekoppelt. Das System bestätigt die Kopplung mit der Reihe grüner und roter Blitze der LED und einem Tonsignal der Sirene.

! Wenn keine automatische Kopplung erfolgt, aktivieren Sie den Punkt „PIN-Anforderung für die Telefonkopplung“ in den Einstellungen „Funktionen für Transponder und mobile Geräte“ und führen Sie den Kopplungsvorgang erneut durch. Ein mobiles Gerät fordert einen PIN-Code an (werkseitig ist das Wert 0-0-1-1-1-1, wobei 4 letzte Ziffern der „Service-PIN-Code“ sind.

IV. PROGRAMMIERMODUS BEENDEN

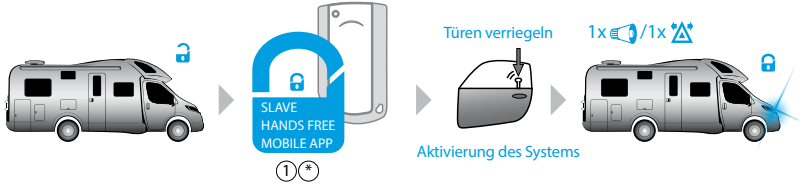
Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen.

! Das System unterstützt nur ein mobiles Gerät.

7. SYSTEMVERWALTUNG

Das System aktivieren

Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um das System bei ausgeschalteter Zündung zu aktivieren. Das System bestätigt den Befehl mit 1 kurzen Tonsignal 1x und 1 Lichtsignal 1x.



Fernbedienung
Drücken Sie kurz die Taste auf der Fernbedienung, wenn Sie sich in der Funkabdeckungszone befinden. Die Fernbedienung spielt den Klingelton „ARMING“ und das Statussymbol für den Sicherheitsmodus (das Schloss) wird geändert nach Um das System ohne akustische Benachrichtigung zu aktivieren, halten Sie die Taste länger als 1 Sekunde gedrückt.

Transponder
Ein Transponder muss sich im Bluetooth-Abdeckungsbereich befinden. Drücken Sie kurz die Steuertaste am Transponder.

„SLAVE“ Modus
Drücken Sie kurz die Verriegelungstaste auf einer OriginalFernbedienung oder verwenden Sie einen Sensor / eine Taste an einem Türgriff (für Fahrzeuge mit einem intelligenten Zugangssystem).

Telefon
Rufen Sie die Nummer des Systems an. Nachdem das System antwortet geben Sie die Befehlnummer 1* ein. Für stille Scharfschalten des Systems geben Sie die Befehlnummer 10* ein.

Online-Service PRO.P-ON.RU
Melden Sie sich bei PANDORA-ON.COM an, wenn das System online ist (es besteht eine Internetverbindung), und drücken Sie die Taste auf dem Bedienfeld.

Mobile Anwendung Pandora Connect
Öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist.

Freisprechmodus
Bewegen Sie sich mit einem Autorisierungsgerät von Ihrem Fahrzeug weg .

„Valet" Taste
Halten Sie die «VALET» -Taste 3 Sekunden lang gedrückt und lassen Sie die Taste los. Nach 30 Sekunden wird das Fahrzeug scharfgeschaltet. Während dieser Zeit leuchtet die Status-LED-Anzeige rot.

! In den Systemeinstellungen gibt es eine Option, mit der das System mit deaktivierten Sensoren (Stoss / Neigung / Bewegung und zusätzliche Sensoren) scharfgeschaltet werden kann. Die Einstellung „Sensoren beim Scharfschalten mit der VALET-Taste ausschalten" ist im AlarmStudio verfügbar („Haupteinstellungen" -> „Sensoreinstellungen").

Aktivierung des „Stay home" – Modus

Verwenden Sie zum Einschalten des „Stay Home" -Modus bei ausgeschalteter Zündung eine der genannten Methoden. Ein Blitzlichtalarm 1x bestätigt den ausgeführten Befehl.

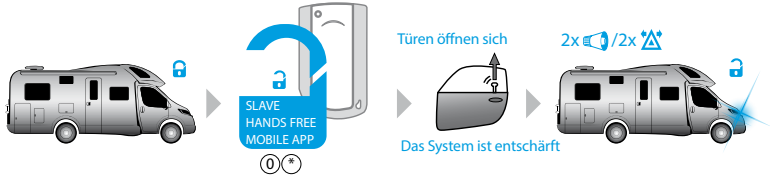
Fernbedienung
Wenn Sie sich im Funkbereich befinden drücken Sie und halten fest die Taste bis 1 Sekunde oder bis 2 Bieptöne/Lichtblinkanzeige- „SEND/Alarm". Lassen Sie die Taste los. Die Funk-Fernbedienung spielt die Melodie der „Scharfschaltung des Systems und das Piktogramm des Schutzstatus wird in der Form angezeigt.

Mobilapplikation
Melden Sie sich bei der mobilen Applikation an und drücken Sie und halten fest zum Zeitpunkt des aktiven Status des Systems (Internet- oder Bluetoothverbindung) die Taste auf dem Bedienfeld bis die Skala vollgeladen ist. Das Symbol wird als folgendes aussehen .

Transponder
Ein Transponder muss sich im Bluetooth-Abdeckungsbereich befinden. Halten Sie die Steuertaste am Transponder 2 Sekunden lang gedrückt (bis zum zweiten Blinken der Anzeige «SENDEN»).

Das System deaktivieren

Verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um das System zu deaktivieren. Das System bestätigt den Befehl mit 2 kurzen Tonsignalen 2x und 2 Blinken der Richtungsanzeiger 2x .



Fernbedienung
Halten Sie die Taste , auf der Fernbedienung gedrückt, wenn Sie sich in der Funkabdeckungszone befinden. Die Fernbedienung spielt den Klingelton „DEAKTIVIERUNG" und das Statussymbol für den Sicherheitsmodus (das Schloss) wird in geändert.

Transponder
Wenn Sie sich in der Funkabdeckungszone des Systems befinden drücken Sie kurz die Taste auf dem Transponder.

Slave-Modus
Drücken Sie kurz die Öffnungs-Taste auf der Funk-Fernbedienung oder verwenden Sie Sensor/Taste der Öffnung am Türgriff (für Fahrzeuge mit intelligentem Zugang).

Telefon
Rufen Sie die Nummer des Systems an, warten Sie auf die Antwort, geben Sie die Befehlnummer 0 * ein. Um das System still zu deaktivieren geben Sie die Befehlnummer 0 0 * ein. command.

Internet-Service
Melden Sie sich auf der Website Pandora-ON.com an und drücken Sie zum Zeitpunkt des aktiven Status (Internetverbindung) des Systems die Taste auf dem Bedienfeld.

Mobile Anwendung Pandora Connect
Öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste auf dem Bedienfeld gedrückt bis die Skala vollgeladen ist.

Freisprechmodus
Um das System automatisch zu deaktivieren, nähern Sie sich mit einem Autorisierungsgerät an das Fahrzeug.

Valet Taste
Geben Sie den „Geheim-Pin-Code" (s. Abschnitt „Notsteuerung des Systems über die Valet Taste") ein.

Verriegeln/Entriegeln der Türen bei eingeschalteter Zündung

Mit dem Sicherheitssystem können Sie die Türschlösser bei eingeschalteter Zündung steuern. Verwenden Sie dazu eine der unten genannten Methoden.

Fernbedienung
Um die Türe zu schließen, wenn Sie sich in der Funkabdeckungszone des Systems befinden, drücken Sie kurz die Taste Um die Türe zu öffnen drücken Sie die Taste .

Mobile Anwendung Pandora Connect
Öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (Sie befinden sich im Funkbereich), halten Sie die Taste zum Verriegeln der Türen oder die Taste zum Entriegeln der Türen auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist.

Automatische Modi
Es gibt automatische Sperrmodi, die die Türen bei der Fahrzeugbewegung oder beim Einschalten der Zündung verriegeln. Wenn Sie den Türverriegelungsmodus beim Start der Fahrzeugbewegung verwenden, erkennt das System die Fahrzeugbewegung und führt die Türverriegelung durch (dies hängt vom Geschwindigkeitsstatus in einem digitalen CAN-Bus oder den Empfindlichkeitseinstellungen des Bewegungssensors ab). Bei Verwendung des Türverriegelungsmodus beim Einschalten der Zündung

werden die Türen 5 Sekunden nach dem Einschalten der Zündung automatisch verriegelt. Wenn eine Tür nach dem Einschalten der Zündung geöffnet wurde, wird die automatische Verriegelung deaktiviert, um zu verhindern, dass die Schlüssel im Fahrzeug verriegelt werden. Türen können beim Ausschalten der Zündung automatisch entriegelt werden.

! Diese Modi sind standardmässig deaktiviert. Verwenden Sie Pandora Alarm Studio, um diese Einstellungen zu aktivieren.

Autosuchfunktion

Um Ihr Fahrzeug leicht auf einem riesigen Parkplatz zu finden, drücken Sie kurz die Taste , wenn das Auto scharf ist. Das System ertönt die Sirene 5x und die Richtungsanzeiger blinken 5x.

Um diese Funktion ohne Tonsignale zu verwenden, halten Sie die Taste 1 Sekunde lang gedrückt.

„Panik"-Modus

Verwenden Sie den „Panik"-Modus, um die Aufmerksamkeit der anderen Personen auf sich zu lenken. In diesem Modus ertönt die Sirene 30 Sekunden lang ununterbrochen und die Richtungsanzeigen blinken auf. Zum Aktivieren des Modus verwenden Sie eine der folgenden Methoden:

Fernbedienung
Um den PANIC-Modus zu aktivieren, drücken Sie gleichzeitig die Taste und Drücken Sie zum Ausschalten entweder oder .

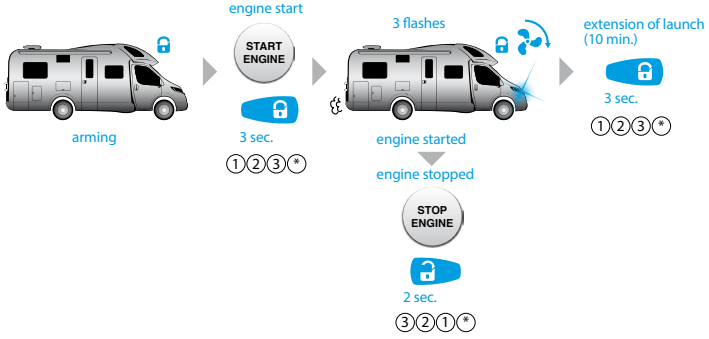
Mobile Anwendung Pandora Connect
Öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Skala vollgeladen ist. Um diese Funktion auszuschalten, halten Sie die Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Skala vollgeladen ist.

Fernstart des Motors

Wenn das System für den Fernstart vorbereitet ist, verwenden Sie eine der unten beschriebenen Methoden, um den Motor zu starten.

Fernbedienung
• Um den Motor zu starten, halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt (die Fernbedienung

muss sich in der Funkabdeckungszone befinden). Das Tonsignal bestätigt den Befehl. Auf dem LCD blinkt das Symbol „Motor läuft", das die Vorbereitung des Motorstarts anzeigt. In wenigen Sekunden wird der Motor gestartet, die Fernbedienung spielt den Klingelton „MOTOR START" ab und zeigt das Symbol für den Betrieb des sich drehenden Motors an.



Die Fernbedienung gibt 1 Minute vor dem festgelegten Motorstopp eine Benachrichtigung aus. Das Symbol blinkt und der Klingelton „ENGINE STOP IN 1 MINUTE" wird alle 10 Sekunden abgespielt. Wenn Sie den Befehl „Fernmotorstart" senden (halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt), während der Klingelton „Motor stopt in 1 Minute" abgespielt wird, verlängert sich die Betriebsdauer um 10 Minuten. Dieser Vorgang kann mehrfach wiederholt werden.

• Um den Motor abzustellen, halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt (die Fernbedienung muss sich in der Funkabdeckungszone befinden. Der Motor wird sofort abgestellt und es wird bestätigt durch Fernabspielen des Klingeltons „MOTOR STOP" und Symbol «Motor läuft».

Originalschlüssel

Das System liest digitale Informationen aus einem Auto. Auf diese Weise können Sie den Motor mit einem Originalschlüssel starten und stoppen:

• Um den Motor zu starten, drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden dreimal die Taste „Sperren" (der Schlüssel muss sich in der Funkabdeckungszone befinden).

• Um den Motor abzustellen, drücken Sie innerhalb von 5 Sekunden dreimal die Taste „Sperren" (die Taste muss sich in der Funkabdeckungszone befinden).

! Für den Remote-Motorstart mit einem Originalschlüssel sind keine zusätzlichen Einstellungen erforderlich. Überprüfen Sie, ob die für Ihr Auto verfügbare Funktion unter loader.pandorainfo.com verfügbar ist.
! Die Funktion wird erst 30 Sekunden nach der Aktivierung verfügbar.

Telefon

Um den Motor zu starten, rufen Sie die Systemnummer an und warten Sie auf die Antwort. Wählen Sie den Befehl. Wenn Sie den Befehl bei laufendem Motor wiederholen, verlängert sich die Betriebsdauer um 10 Minuten (dieser Vorgang kann mehrmals wiederholt werden).

• Um den Motor abzustellen, rufen Sie die Systemnummer an und warten Sie auf die Antwort. Wählen Sie den Befehl.

Onlineservice

• Um den Motor zu starten, melden Sie sich bei PANDORA-ON.COM an, wenn das System online ist (es besteht eine Internetverbindung), und drücken Sie die Motor Start-Taste auf dem Bedienfeld. In wenigen Sekunden wird der Motor gestartet und mit dem Drehsymbol bestätigt.

• Um den Motor abzustellen, drücken Sie die Motor Stop-Taste auf dem Bedienfeld. In wenigen Sekunden wird der Motor abgestellt und das sich drehende Symbol wird ausgeblendet.

Mobile Anwendung Pandora Connect

• Um den Motor zu starten, öffnen Sie die mobile Anwendung. Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Motor Start-Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Skala vollgeladen ist

• In wenigen Sekunden wird der Motor gestartet und mit dem Drehsymbol bestätigt.

• Um den Motor abzustellen, halten Sie die Motor Stop-Taste auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Skala vollgeladen ist. In wenigen Sekunden wird der Motor abgestellt und das drehende Symbol wird sich ausgeblendet.

Wartungsbetrieb (Wartung)

Es empfiehlt sich, das System in den Wartungsbetrieb bei der Abgabe des Kraftfahrzeuges zur Werkstatt umzuschalten. Bei der Umschaltung in diesen Betrieb setzt das System die Funktion der Alarmanlage, der Auto- und der Fernstart außer Betrieb, hört auf, sich in die Arbeit der Serienelektroausrüstung zu mischen, alle seinen Funktionen werden abgeschaltet, um keine Schwierigkeiten bei der Wartung zu bereiten.

Für das Einschalten des Wartungsbetriebs schalten Sie das System unscharf, schalten Sie die Zündung ein, bringen Sie den Autorisierungsgerät (Transponder, Fernbedienung, Mobilgerät mit App) in die Erkennungszone des Systems ein, geben Sie den «PIN-Code der Wegfahrsperre»

ein (bei der realisierten Funktion der Code-Wegfahrsperre) und nutzen Sie folgende Varianten der Steuerung:

Fernbedienung
Siehe die Beschreibung „Fernbeidinung Menü“ -> „Valet Modus“.

Transponder
Um den Servicemodus zu aktivieren / deaktivieren, halten Sie die Taste an einem Transponder 3 Sekunden lang gedrückt (bis zum dritten Blinken der LED) und lassen Sie die Taste los.

Telefon
- Rufen Sie die Nummer des Systems an, warten Sie auf die Antwort.
- Für das Einschalten des Wartungsbetriebs geben Sie den DTMF-Befehl (5)(5)(1)(*) und „geheime PIN-Code“ von der individuellen Inhaberkarte.
- Für das Ausschalten des Wartungsbetriebs geben Sie den DTMF-Befehl (5)(5)(2)(*) ein.

Mobile Anwendung Pandora Connect
Öffnen Sie die mobile Anwendung, um den Servicemodus zu aktivieren / deaktivieren. Wenn das System online ist (es besteht eine Internet- oder Bluetooth-Verbindung), halten Sie die Taste  auf dem Bedienfeld gedrückt, bis die Waage vollständig geladen ist.

Tasten der Wegfahrsperre
Für das Einschalten des Wartungsbetriebs drücken Sie nach der Eingabe des «PIN-Codes der Wegfahrsperre» die Taste der Code-Wegfahrsperre zehnmal hintereinander binnen 20 Sekunden.
- Für das Ausschalten des Wartungsbetriebs schalten Sie die Zündung ein und geben Sie den «PIN-Code der Wegfahrsperre» ein.

Anzeige des Wartungsbetriebs
- Als Nachweis des Einschaltens des Wartungsbetriebs dienen: die Anzeige  in der Mobile App, permanentes grünes Leuchten der LED-Anzeige bei der eingeschalteten Zündung, lange Schallmeldung des «Beepers» zum Zeitpunkt des Einschaltens des Betriebs.
- Als Nachweis des Ausschaltens des Wartungsbetriebs dienen: das Erlöschen der Anzeige  in der Mobile App, das Erlöschen des grünen Leuchtens der LED-Anzeige bei der eingeschalteten Zündung, zwei lange Schallmeldungen des «Beepers» zum Zeitpunkt des Ausschaltens des Betriebs.

8. NOTFALL-STEUERUNG DES SYSTEMS

Bei Verlust oder Versagen von Steuergeräten oder bei Entladung der Batterie und Unmöglichkeit des sofortigen Batteriewechsel sind Notfallmethoden verfügbar, mit denen die Sicherheits- und Anti-Raubüberfallsfunktionen mithilfe des «Geheim-PIN-Codes» und der VALET-Taste deaktiviert werden können. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung der Notfallsystemsteuerung, dass das System und die Transportsteuerungsgeräte betriebsbereit sind: Überprüfen Sie die Batterie und schalten Sie das Gerät gemäß seiner Beschreibung ein (falls erforderlich).

Wenn alle Geräte funktionieren, versuchen Sie eine primäre Fahrzeugdiagnose durchzuführen: Überprüfen Sie das originale Fahrzeugsteuergerät, den Ladezustand der Fahrzeugbatterie, die Getriebeposition und die Benachrichtigungen (meistens auf dem Armaturenbrett).

! Das System kann mit DTMF-Befehlen von einem Telefon aus gesteuert werden:
0* - das System deaktivieren
998* xxxx-Autorisierungsgeräte abschalten (“Wegfahrsperre“ und Anti-Hi-Jack“), wobei xxxx-„geheime PIN-Code“ ist, der auf der persönlichen Karte des Besitzers unter der Schutzschicht angegeben ist.
1*-das System aktivieren
888* - Die Autorisierungsgeräte einschalten (Wegfahrsperre“ und „Anti-Hi-Jack“)

! Vor der Notsteuerung des Systems machen Sie sich mit der Eingabe des PIN-Codes bekannt.

EINGABE DES CODES:
Geben Sie den Code nur beim Vorhanden der Speisung der Basiseinheit und bei der ausgeschalteten Zündung ein. Geben Sie den Code mit Hilfe der externen oder der sich auf der Basiseinheit befindlicher Taste «VALET» ein. Die Anzeige der Eingabe des Codes erfolgt mithilfe des Leuchtens der externen LED-Anzeige oder der sich auf der Basiseinheit befindlichen Anzeige.

• **GEBEN SIE DIE ERSTE ZIFFER EIN** · Drücken Sie die Taste «VALET» so viel Male, wie die erste Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen dem Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten, jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige angezeigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige zeigen die Bestätigung der zweiten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an.

• **GEBEN SIE DIE ZWEITE ZIFFER EIN** · Drücken Sie die Taste «VALET» so viel Male, wie die zweite Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen den Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten, jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige angezeigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige zeigen die Bestätigung der zweiten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an.

• GEBEN SIE DIE DRITTE ZIFFER EIN • Drücken Sie die Taste «VALET» so viel Male, wie die dritte Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen den Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten, jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige angezeigt. Eine Pause von mehr als 1 Sekunde und ein rotes Blinken der LED-Statusanzeige zeigen die Bestätigung der dritten Zifferneingabe und den Übergang zur nächsten an.

• GEBEN SIE DIE VIERTE ZIFFER EIN • Drücken Sie die Taste «VALET» so viel Male, wie die vierte Ziffer des PIN-Codes. Die Pausen zwischen den Drücken der Taste sollen 1 Sekunde nicht überschreiten, jedes Drücken der Taste wird mit dem orangen Leuchten der Status-LED-Anzeige angezeigt. Die korrekte Eingabe wird durch die Reihe grüner und roter Blinkzeichen der LED-Anzeige bestätigt.

Notfall-Entschärfung des Systems

Ist es nicht möglich, das System zu entschärfen, benutzen Sie die „Valet"-Taste und den «Geheim-PIN-Code», der auf der persönlichen Karte des Besitzers unter der Schutzschicht angegeben ist (ausführliche Beschreibung über die Anordnung der Taste und des Codes finden Sie im Abschnitt „Allgemeine Informationen"):

- Als das Fahrzeug scharfgeschaltet ist, öffnen Sie es mithilfe der werksseitigen Schlüssel. Ignorierend die Bieptöne der Sirene, vergewissern Sie sich, dass die Zündung ausgeschaltet ist und geben Sie dann die „Geheim-Pin-Code" ein (s. Beschreibung oben „Eingabe des „Pin-Codes"). Wenn keine Signaltöne ausgegeben werden oder die LED-Anzeigen fehlen, überprüfen Sie den Zustand der Batterie. Beim fehlenden Strom ist die Eingabe des „Geheimen Pin-Codes" nicht möglich.
- Bei korrekter PIN-Code-Eingabe wird das System deaktiviert. Dies wird durch die Reihe grüner und roter Blitze der LED-Anzeige, die Reihe der Tonsignale des Piepsers, 4 Pieptöne der Sirene und 4 Signale der Lichtsignalisierung bestätigt.
- Wenn der Code falsch eingegeben wurde, zeigt ein langes Blinken der roten Leuchten der LED-Anzeige dies an und das System kehrt zum vorherigen Zustand zurück. Eine neue Eingabe kann erst nach 5 Sekunden erfolgen.
- Das Deaktivieren im Notfall entspricht einer normalen Deaktivierungsmethode. Für den weiteren Betrieb des Systems sind keine zusätzlichen Maßnahmen erforderlich

Notsteuerung der Anti-Hi-Jack-Funktionen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Diebstahlsicherungsfunktionen (Wegfahrsperre und Anti-Hi-Jack) deaktivieren und aktivieren können, bei denen ein Transponder, eine Fernbedienung oder ein Mobiltelefon als Eigentümerautorisierungsgerät verwendet werden, sowie die Funktion „Code-Wegfahrsperre", die verwendet die Standard-Fahrzeugsteuerungen (Tasten, Hebel, Pedale) zur Eingabe des Wegfahrsperren-PIN-Codes.

Notdeaktivierung der Anti-Hi-Jack-Funktionen

Schalten Sie die Zündung ein, wenn das System deaktiviert ist, um die Wegfahrsperren- oder Code-Wegfahrsperrenfunktion (Pin-to-Drive) vorübergehend zu deaktivieren. Geben Sie den «Geheimcode» von der persönlichen Karte des Besitzers mit dem VALET-Button ein. Die Wegfahrsperrenfunktionen werden zum Zeitpunkt des Ausschaltens der Zündung deaktiviert.

Notaktivierung / Deaktivierung der Wegfahrsperre / Code Wegfahrsperrenfunktionen

Eine Notsteuerung der Diebstahlsicherungsfunktionen ist nur möglich, wenn das System deaktiviert, die Zündung ausgeschaltet, der Servicemodus deaktiviert und eine Fahrzeugbatterie aufgeladen ist.

Geben Sie den „geheimen PIN-Code" oder den „Service-PIN-Code" (ein Standardwert ist 1-1-1-1), um das System in den Programmiermodus zu versetzen.

Die Pausen zwischen dem Drücken sollten 1 Sekunde nicht überschreiten. Jedes Drücken wird mit einem orangefarbenen LED-Blink bestätigt. Das System bestätigt den Eintritt in die 13. Stufe mit den roten Blinkzeichen der LED und den kurzen Signalen der Sirene / des Piepsers.

Um die Funktionen der Wegfahrsperre und Anti-Hi-Jack –Funktionen zu verwalten, drücken Sie nach dem Aufrufen des Programmiermodus 13 Mal die Taste VALET.

Um die Funktionen der Wegfahrsperre und Anti-Hi-Jack –Funktionen zu verwalten, drücken Sie nach dem Aufrufen des Programmiermodus 15 Mal die Taste VALET.

• DEAKTIVIERUNG DER FUNKTION - Die LED-Anzeige leuchtet nach Eingabe der Programmierebene grün. Das System wartet 10 Sekunden auf die Eingabe des „geheimen PIN-Codes". Wenn der PIN-Code nicht innerhalb von 10 Sekunden eingegeben wird oder die Eingabe falsch ist, gibt die Sirene ein Signal aus, die LED blinkt rot und grün und das System kehrt zum Programmiermenü zurück. Geben Sie den «geheimen PIN-Code» ein, der auf der Plastikkarte des Besitzers steht. Das System bestätigt die Deaktivierung mit zwei Tonsignalen der Sirene, einem langen roten LED-Blitz und zwei Tonsignalen der Sirene. Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen. Die Funktion wird deaktiviert.

• AKTIVIERUNG DER FUNKTION - Die LED-Anzeige leuchtet rot und der Piepton ertönt nach dem Aufrufen der Programmierstufe einen langen Piepton. Das System wartet auf eine Aktion. Drücken Sie die VALET-Taste, sobald Sie die Wegfahrsperrenfunktion aktiviert haben. Das System bestätigt die Aktivierung mit einem kurzen Tonsignal der Sirene/des Piepsers und einer grünen LED. Schalten Sie die Zündung ein und dann aus, um den Programmiermodus zu verlassen. Die Funktion wird aktiviert.

9. ZUSÄTZLICHE GERÄTE

Fernbedienung D-043 Camper ist ein Zwei-Wege-Ultra-Fernkommunikationsgerät, mit dem ein Sicherheitssystem gesteuert und Informationen über seinen Status empfangen werden können. Die Fernbedienung kann als Eigentümerautorisierungsgerät verwendet werden.



Steuerbefehle

Scharfschalten/ Entschärfen / StayHome/ Kofferraum/ Einstellungen/ Service-Modus/ Fernstart des Motors / Standheizung

Status

Status des Systems und des Fahrzeuges/ EIGENTÜMER-AUTORISIERUNG/Wegfahrsperre | Anti-HiJack | Freisprech-Funktion

OLED-Display | 2,4-GHz-Funkschnittstelle (BLE 4.2) | 868 MHz (LoRa) Funkschnittstelle/ Drei Steuertasten | Tonanzeige | Vibrationsanzeige | LED-Anzeige | Batterie | Micro-USB

Transponder BT-760 / BT-770 ist ein Einweg-Kurzstrecken-Kommunikationsgerät zur Steuerung eines Sicherheitssystems. Der Transponder kann als Eigentümerautorisierungsgerät verwendet werden.



STEUERBEFEHLE

Scharfschalten / Entschärfen | Servicemodus

EIGENTÜMER-AUTORISIERUNG

Wegfahrsperre | Anti-HiJack | Hände frei

2,4-GHz-Funkschnittstelle (BLE 4.2) | Steuertaste | LED-Anzeige | Bewegungssensor | CR 2032 Batterie

Der Türsensor DMS-1OO BT ist ein drahtloses Gerät zur Überwachung des internen oder externen Perimeterzustands: Jede Sicherheitszone kann dem Status des Hall- / Stoß- / Neigungssensors zugewiesen werden; Temperaturüberwachung. Der Sensor kann an einer Tür, Luke, Kofferraum, Spur, Garagentor installiert werden.



2,4-GHz-Funkschnittstelle (BLE 4.2) | Hallsensor | Temperatursensor | Stoss-/ Neigungssensor | CR123A Batterie

Funkmodul RHM-03 BT - ist ein drahtloses Gerät zur Steuerung der Ausrüstung des Motorraums:



- Steuerung der Motorhaubenverriegelung, Sirene, Motorblockierung basierend auf oder nicht basierend auf Fahrzeugbewegung, digitale Steuerung der Motorvorwärmer Eberspacher und Webasto;
- Temperaturstatus, Motorvorwärmer, Kofferraum-Sicherheitszone.

2,4-GHz-Funkschnittstelle (BLE 4.2) | Eingebautes Relais (NC) | Bewegungssensoren | Amtsleitungsschaltereingang | Externer Temperatursensor | Ausgänge: Sirene, Haubenschloss | Motorvorwärmer (LIN)

RF-Modul RFM-470 ist eine externe Antenne, die eine drahtlose Kommunikation zwischen dem System und den Fernbedienungen ermöglicht:



- unterstützt bis zu 4 Fernbedienungen D-043;
- integriertes „CALL / SOS" zum Aktivieren / Deaktivieren, Fahreranruf und Notfallbenachrichtigungen;
- Integrierte Status-LED für den PANDORA-Sicherheitsmodus.

Funkschnittstelle 868MHz / LoRa / 128Bit | 2,4-GHz-Schnittstelle (BLE 4.2) | Multifunktionale Anruf- / SOS-Taste | Tonanzeige | Status LED-Anzeige

Die Piezosirene PS-331 BT ist ein drahtloses Gerät zur Geräuschanzeige und Steuerung des Motorraums:



- Steuerverbindung mit der Basiseinheit;
- Temperatursensor, Sicherheitszone „Trunk".

Schalldruck 118 dB | 2,4 GHz (BLE 4.2) Funkschnittstelle | flexibler Eingang „Trunk" | Flexible Ausgabe | Temperatursensor

Funk-Sperrrelais BTR-101 ist ein drahtloses Gerät, das zum Blockieren des Motors basierend oder nicht basierend auf der Fahrzeugbewegung entwickelt wurde.



2,4 GHz (BLE 4.2) Funkschnittstelle | Eingebautes Sperrrelais (NC) | Bewegungssensor

10. GARANTIEVERPFLICHTUNGEN

Der Hersteller garantiert, dass das Sicherheits- und Servicesystem den technischen Anforderungen entspricht, vorausgesetzt, dass die in diesem Handbuch angegebenen Bedingungen für Betrieb, Installation, Lagerung und Transport eingehalten werden.

Das Produkt darf nur in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung und Installation verwendet werden.

Das Produkt darf nur in zertifizierten Installationszentren fachgerecht installiert werden. Der Installateur des Systems ist verplicht das im Satz enthaltene Installationszertifikat einzufüllen.

Komponenten der Alarmanlagen, die während des Garantiezeitraums durch des Verschuldens des Herstellers außer Betrieb sind, müssen vom Installateur (Hersteller oder Organisation der umfangreichen Betreuung) ersetzt oder repariert werden.

In folgenden Fällen verliert der Verbraucher das Recht auf Garantieleistung:

- nach Ablauf der Garantiezeit;
- unter Verletzung der Installations-, Betriebs-, Transport- und Lagerungsregeln;
- bei mechanischen Schäden an den äußeren Teilen der Alarmanlage nach dem Verkauf, einschließlich der Auswirkungen von Feuer, Unfällen, Eindringen von aggressiven Flüssigkeiten und Wasser sowie nachlässiger Behandlung;
- wenn es Schäden durch unsachgemäße Einstellung gibt;
- beim Ersatz der Bestandteilen der Alarmanlage auf die Geräte, die vom Hersteller nicht empfohlen waren;
- wenn die Versiegelung des Herstellers verletzt wird
- wenn kein ordnungsgemäß ausgefülltes Installationszertifikat oder Garantiekarte vorliegt;

Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre ab dem Verkaufsdatum, aber nicht mehr als 3,5 Jahre ab dem Herstellungsdatum.

Diese Garantie gilt nicht für komplette Batterien, deren Lebensdauer natürlich begrenzt ist.

Reparatur und Wartung der Alarmanlage mit abgelaufener Garantiezeit werden auf Kosten des Verbrauchers in gesonderten Vereinbarungen zwischen dem Lieferanten / Installateur und dem Verbraucher durchgeführt.

! Achtung! Wir empfehlen, dass Sie das Installationszertifikat und das Garantiezertifikat des Arbeiters, der das System installiert hat, ausfüllen, da diese Dokumente erforderlich sind, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden.

INSTALLATIONSZERTIFIKAT

Ich, der unterzeichnete_____
Stellung, Name, Vorname
_____
Installateur bestätige, dass die Installation der nachstehend beschriebenen Alarmanlage für Fahrzeuge von mir gemäß den vom Systemhersteller bereitgestellten Installationsanweisungen durchgeführt wurde

Beschreibung des Fahrzeuges:

Automarke_____ Typ _____

VIN-Nr_____
Kfz-Kennzeichen_____

Beschreibung der Alarmanlage des Fahrzeuges:

Produktmarke Pandora Camper Mini
Seriennummer_____

Name der Firma, Adresse, Stempel des Installateurs
_____
_____

Unterschrift_____/_____/
Name, Vorname
Arbeit ist durch_____abgenommen_/_____/
Name, Vorname
Datum «____»_____20_____.

ABNAHMEPROTOKOLL

Die Alarmanlage **Pandora Camper Mini**
erfüllt die Spezifikationen EMC 2004/108/EC und R&TTE Direktive 1999/5/EC und als für den Einsatz geeignet anerkannt.

Seriennummer_____ Herstellungsdatum_____

Unterschrift der Personen, die für die Abnahme verantwortlich sind_____
_____

Stempel

Einpacker,Unterschrift_____
(Persönliche Code)

GARANTIESCHEIN

Pandora Camper Mini

Seriennummer_____
Bezugsdatum «____» _____ **20____year**

_____
Stempel der Handelsunternehmen (Installationszentrum)

Unterschrift des Verkäufers _____